Preis der heutigen Einzelnummer Din. 1'-

Maribor, Dienstag, ben 29. Juli 1924,

Berjammlungen.

Rebft ber Breffe find bie Berfammlungen die Sprachrobre bes öffentlichen Lebens Gleichgefinnte, in ihrem Tatigfeitebrange ober aber in ihren Intereffen gefährbete ober vernachläffigte Menichen finben fich gufammien, um Befchluffe über ihr weiteres Berhalten gu faffen ober über die Mobalitaten einig gu werben, Die gezignet waren, Die brobenben Gefahren abzumehren. Bon bicfem Gefichtspuntte verbienen 3med und Erabgehaltener Berfammlungen nebeneinander gelungen, Die neue Rabinettelifte gujammengefiellt gu merben. Richt vielleicht, r. il fie bie Rufmertfamleit ber großen Deffentlichfeit in bemfelben Dage auf fich lentten, vielmehr gerade wegen bes Rontraftes, ben fie auch in biefer Richtung bieten.

Mit gespannter Aufmerksamfeit waren bie Blide ber gangen jugofinmifchen Belt auf ben Berlauf und bie Ergebnifie bir Gigun. gen bes hauptausschuffes ber gangen rabifa-Ien Partel gerichtet. Die Tätigfeit bicfer Bar tei, die eine Beitlang allein über die Geschide Burger entichieb, bat unter anberem auch Beamtenverforgungegefen und welchem bie Ruheitandler in breierlei Rategorien eingeteilt merben, fo baß bie britte Rategorie auf unabschbare Beit ihren Kubegehalt in einer Kronenwährung ausgezahlt befommt, die gar nicht niehr befteht.

Und ein folches Gefes tonnte von einer Bartei geschaffen werben, die auch in ber letten Refolution Gewicht barauf legt, funbautun, baß fie in ihrer Bolitit auch weiterbin für bie Ginheit bes Staates und Bolles, mie ie in der Berfassung ausgedruckt ist, zu famp fen gewillt ift, und bag fie im Beifte bes Pregrammes und der Tradition die Britberlichfeit und Gintracht ber Gerben, Groaten und Clowenen pflegen wolle.

Für Sonntag ben 27. b. um 10 Uhr vormirtags hatten bie Rronenpenfioniften Daribors eine Berfammlung im fleinen Rifinofaale abgehalten. Dieje Berfammlung hat ber Belt feine Sorgen verurfacht und feine Auf. regung bervorgerufen. Beig boch ichon je bermann genugiam, um mas es fich banbelt. .Das Benfioniftenelend ift feine Tagesfrage mehr, es broht gur Rataftrophe gu merben.

Die Benfioniften find ein altes, ichwerfal-Liges Bolt, fie fchimpfen amar gerne, find afer babet unglaublich paffit, fie wollen ihre Rube haben und fie hatten fie auch verbient, und bod fab man es ben alten berren an, Die trot ftromenben Regens an bie 120 fich im Saale einfanden, bag es mit bem Schimpfen allein nicht mehr geht und bag . fie nur bie Sorge und bes Lebens Rummerniffe hierhergeführt.

Gine neue Teuerungswelle ift in Gict und ber Binter bor ber Ture. Es muffen Schritte unternommen werben, ben: Glend niften : ... nicht in Bergeffenheit geraten. ein für allemal ein Enbe gu bereiten. Der würdige Berlauf ber Berjammlung bot bie tifch, ichidialenticheibenb, bie andere fogiat, manden mehr ichaben. Es wird nicht lange Bürgichaft, baß hier nur loyale Bürger, noch bergeren und mahnend. Dort ber bereit- bauern und bie jungen Generationen wechen bescheiben, aber umfo eindringlicher ihre wortungsvolle Spenber, bier ber gum lafti- fie volltommen überschwemmt haben, und mme erhoben nach jener Gleichberechtis gen Bettler herabgefuntene Reuprol.tarier, boch follten biefe Rontrafte gu benten geben, 370-370.50, Wien 0.1182-0.1184, Brag gung, welche bie rabifale Bartei verfprifit, ber fich burch feine Bebenkarbett bas Recht benn bie Borftellung fiber ben Bwed bes 249.75-250, Danfamb 364-364.26, Rem-Die Berfaffung garantiert, die in ber Bratis auf einen forgenlofen Abgang aus biefer aber nicht gehalten wird. Die Kronenpenfie- Belt gefichert gu haben glaubte.

all mineral medial of a large at the

Die neue Regierung. Ein Konzentrationskabinett Davidović-Korošec—Gpaho.

Ljuba Dabidobić mit der Kabinettsbildung beiraut. -Dr. Korošec, Bizeprafident. - Dr. Spaho, Finanzminifter. -Bunf Demotraten, bier Mitglieder ber flowenischen Boltspartel, drei Mufelmanen und zwei Reutrale.

Beograb, 28. Juli. Der Ronig betraute ben Guhrer bes oppositionellen Blods, Inneres; herrn Ljuba Davibovic, mit ber Bilbung neuen Rabinetts (Rongentrationstabigebniffe folgender swei, faft gur felben Beit nett). Davibovie ift es in menigen Stunden guftellen, Der Ronig hat bereits Countag aus Abend ben Utas ber neuen Regierung unterzeichnet. Das neue Rabinett fest fich folgenbermagen gufammen:

- 1. Ljuba Davidovič (Demofrat): Brafi-
- 2. Dr. Rorosec (Clowenifche Bolfspartei): Bigeprafibent, Aultus und Unterricht;
- 3. Dr. Spaho (Mufelmann): Finangen;
- 4. Dr. Boja Marinfonie (Demofrat): Meu-

5. Raftas Betrovie (rabifaler Diffibent):

- 6. Dr. Sumenfovie (Demofrat): Sanbel und Bergbau;
- 7. Salit Beg Grasnica (Dinjelmane): 3uis und Unifitation;
- 8. Dr. Behmen (Mufelmane): Coginlpolitit und Bolfegejundheit;
- 9. Brof. Suinit (Clowenifde Bollspartei): Bertehr;
- 10, Prof. Befenja" (Clomenifche Bollspartei): Sigrarreform;
- 11. Dr. Rulovec (Clomeniffe Boffspartei): Aderban;
- 42. Martovič (Demotrat): Boft;
- 13. Pecie (Demofrat): Bauten;
- 14. Sabžič (Urmeegeneral): Rrieg.

Das Arbeitsprogramm der neuen Regierung.

Erffarungen Des neuen Minifterprafibenten.

Stürmifche Dvationen für Davidovie. - Gibablegung ber neuernannten Minifter. Journaliftenempfang bei Davidovic. - Das Programm bes Rabinetts. - Cinberufung ber Stupichtina. - Die nationalen Minberheiten.

3M. Beograb, 29. Juli. 213 es heute all- flijch atflamlert. Der feierliche Mit ber Gibesgemein befannt murbe, bag bie neue Regierung Davidovie gebildet murbe und um 11 Uhr vormittags vereidigt werden foll, fam- Minifter aufprach und fich die Unbefannten melte um fowohl vor bem hofe als auch ver vorftetten tieg. Beim Berlaffen bes hofes bem Ministerprafidium und ber Cfupschtina murben alle Minister bon einer Menscheneine große Menschemmenge an. Die Couloirs waren gang gefüllt und ein reges und frohlices Leben herrichte bort. Die neuen Minis fter erichienen in ihren Teftfleibern und wur ben von allen Geiten beglüdwünicht. Um halb 11 Uhr erschien Ministerpräsident Davidovie in Begleitung bes neuen Innenminifters Betrovie in ber Stupichtina und begab fich gum Stupfditinaprafibenten Jobanovie, bem er bie Uebernahme ber Regierung befanntgab. Vormittags richtete Ministerprafibent Davis bovie an herrn Basie ein Schreiben, in weldem er ihm befannt gab, daß bie neue Regierung ernannt fei und bag biefe Ernennung in einer Condernummer ber "Glužbene novine" beute bubligiert merbe. Er erfucte ibn jugleich, ibm bie Agenden ju fibergeben. um 3/11 Uhr begaben fich bie Diinifter teils ju Fug, teils in ihren Automobilen an ben der gur Gibesablegung. Gie murben fter Marintovie, ber burch ben gweiten Musvom ablreich anwesenden Bublifum frene- gang ben Sof verließ, murbe von ber Menge

leiftung felbft bauerte von 11 bis Lalb 12 Uhr, mobei Ceine Majestat jeben einzelnen menge, die fich ingwischen in riefigen Maffen anadiam fatte, finrmifch bearugt. Befondes rer Gegenstand begeisterter Ovationen mar Ministerprafibent Davibovie, als fein Anto aus dem Sofverfaal fuhr. Die Daffen brangten fich bis zum gegenüberlegenben Minifter prafidium, man brudte bem Minifterprafibenten die Sande, mabrend ihn Damen mit Blumen überichntteten. Bom Portal bis gur Tür feines Rabinetts war die gange Treppe mit Blumen beftreut. Pasie hatte Berrn Davidovie nicht erwartet, fondern hat, als fich bie Minifter gur Beeibigung begaben, im Muto bas Gebande verlaffen, Babrend ber Beeibigung felbit murben aus bem Rabinett bes Ministerprafidenten und bes Außenminiftere verschiedene große Bafete mit Schriftftuden ber rabifalen Bartei von ben Dienern herausgetragen. Auch ber neue Augenminis

Bwet Situngen, bie eine fenfation'll polis rier, fie tonnen nicht ftreifen und auch nies

2Bobl find fie ohnmächtig, biefe Proletaund die Folgen konnten fich rachen. M. L. Bulgreft 36-36.75, Sofia 61.

ertaunt und fturmisch bejubelt. Ihn kinar tete in feinem Rabinett ber bisberige Angenminifter Rindie und übergab ihm die Agenden des Refforts. Ministerprafident Tavid » vie begab fich nach einiger Zeit in ben Gil. jungsfaal des Ministerrates, wo er die Jour naliften empfing und fich ihnen gegenaber über die Richtlinien feiner Politit folgender maßen äußerte: "Das Programm, bas bie Regierung bes engeren oppofitionellen Blods burdführen will, wird in einer Il:gierungsbeffaration in ber erften Stupfditinaverfammlung niebergelget fein. Gein Inhalt ifi befannt, ba bas Programm des opnositionels len Blods bereits veröffentlicht wurde. Unter ben erften zu erledigenben Befeger mird ein gang befonberes Mugenmert bem Invaliden: gefeg, ben landwirifchaftlichen Rcebiten, ber Gefegesvorlagen über bie Befampjung ber Rorruption, bem Gemeinbegejeg uim gegewendet werden. Große Sorgfalt wird auch bem Musgleich ber Bejege gewiderer merben, foweit bies bisher nicht afchehen war. Wie werden und auch beeilen, jo raich als möglich bie Revifion bes Beamtengefeges durchzuführen und alles tun, mas das gegenwärtige Leben bes Bolfes u. feine Intereffen es erhei. fden." Muf die Frage ber Journaliften iber bas Datum bes Bujammentrittes ber Clupichtina ertlärte ber Minifterprafibect: "Das Parlament wird im Laufe ber nächsten Woche bufammentreten, boch ift ber Tag noch nicht fanement, Darilier fall die heute nachmittags lattfindende erite Minifterratsfigung Bedlug faffen." Auf die Frage eines ungari-Jen Sournaliften über bie Saltung ber neuen Megierung gegenüber ben pationalen Minberheiten erffarte ber Minifterprafibent: wit ben nationalen Minberheiten wird man auf bas gerechtefte umgehen. Wer für biefes Land optiert hat, ber ift Staatsburger biefes Landes." Danidonie erffarte nech ginn Schluffe: "Es gibt noch eine Angelegenheit, bie ich Ihnen gegeniber herverzuheben munfaje. Die Wefege muffen ber höchfte Bille int Lanbe fein. 3ch garantiere Ihnen, baß fie auf bas genaucite befolgt merben follen." Daraufbin jog fich ber Minifterprafibent in feine Rabinett zurüd, um bald darauf bas Gebäube zu verlaffen. Er begab fich zu Tug nach Sauje, boch hatte fich, den Berfehr zeitweije iperrend, eine folche Menschenmenge angefammelt, bie ihm Onationen barbrachte, bag er beim Sotel "London" ein Auto beiteigen mußte, um nach Saufe gelangen gu fonnen. Der Beeidigung bes neuen Rabinetts moba. te ber neue Suftigminifter Dr. Braenica nicht bei, ba er erit beute abende in Beog and cintrifft, um nachträglich ben Gib abgulegen.

Der 27. Guchariftifde Rongren beenbet.

BAB. Amfterdam, 27. Juli. (Wolff). Geftern abende fand bie feierliche Schluffitung bes 27, internationalen Guchariftifchen Rongreffes ftatt.

Börfenbericht

Burich, 28. Juffi. (Schungburie). Baris 27.75, Besgrab 6.425, Lombon 28.91, Prag 16.12, Mailand 23.55, Newhort 543.50, Wien 0.00766.

Bagreb. 28. Juli. (Schlufturfe). Baris 432.-, Zürich 1547-1557, London 389.40 bis 372.40, Wien 0.1176-0.1196, Prag 248.80-251.80, Wailand 361.60-364.60, Memprorf 83.45-84.45.

Beograb, 28. Juli. (Schlußburie). Baris 482-484, Zürich 1549-155516, London Staates bedt fich nicht mit diefer Erfahrung Pert 83.90-84.10. Bubabeft 10.60-10.90,

Tagesdronit.

L Die Gloden ber Biener Stephansfirche. Sett langem entlingt nicht mehr bas volladhlige Geldute bes Biener St. Stefans-Domes. Die Gloden, die infolge ihrer Gechichte und ihres Alters vom Kriege verschont blieben, tormen wegen der hohen Roften toum gelautet werben. Bielfochen Unregungen aus ber Bevölkerung folgend, wird mun noch reichsbeutschem und bom Muster bes jungit eingeweichten Linger Domes ber elottriiche Betrieb ber Domgboden installiert werben. Die Roften follen durch freiwillige Spenden aufgebracht werben.

t. Sterilifierung geiftig Minbermertiger. Die jadfifche Regierung bat beim Reich ben Antrag geftellt, burch einen Bufat jum Etrafgesethuch die Stertlifferung geiftig Minderwertiger unter bestimmten Bebingungen ausbrudlich ju gestatten. Der Brufungsausidnus bes Landrages billigte ben Standpunkt ber Regierung und gab in einer Entichliefung bem Buniche Musbrud, daß eine Rlarftellung ber juriftischen Sachlage recht balo erfolgen moge.

t. Der euchariftifche Rongref in Amfterbam. Borige Woche fanben die einzelnen Settionsverhandlungen bes eucharistischen Rongreffes ftatt. Der Buftrom gu ber Berfammlung ber beutiden und öfterreichischen Kongreßmitglieber war so groß, daß der gro-Be Saal in ber Santt Jojef-Gefellenvereintgung bei weitem nicht ausreichte und baber beschloffen wurde, eine Parallelversamm-Tung in ber Mofes und Aronfirche abzuhalten. Der Berjammlung mohnten bei Rardinal Schulte (Roln), Karbinal Bertram (Bres lau), Karbinal Biffl (Bien) und andere. Der Berfigende Bifchof Bernino (Denabrad) hielt eine Aniprache, ebenjo Karbinal Schulte und Karbinal Pifft, bie ben Dant ber beutfcen und öfterreichtichen Ratholiten für ben bewiesenen Opfermut ber Rieberlanber aussprachen. Prälat Ingensand-Goch iprach bann über bie Beiligung bes Sonntage in ber Eucharistie. — Die argentinische Delogation hat einen Antrag vorgelegt, wonach der Beilige Stuffl gu ben Beratingen bes Bolferbundes eingelieben merben foll. Die arbağ ber nachfte Rongreg in Buenos Aires ftattfinde. In Kongreffretfen murbe biefe Luftmorber bezeichnet murben, gaben erft-Anregung günftig aufgenonmen.

t. Bergfturg in Frankreid. Auf ber Strafe bon Lyon nach Genf ereignete fich in ber Nähe von Saint-Rambert-en-Bugen (Ain) ein gewaltiger Bergiturg. Gine Daffe von ungefahr 2000 Aubidmeter Erbe und Fellen Wite fich vom Berge und frürzte in die Ebene hinunter. Die Steinlewine war ungefahr 50 Meter hoch. Mächtige Blode löften fich von ber unfprünglichen Waffe los und fauften in riefigen Sagen auf bie Strafe Lhon-Genf. Perfinitrofgemoeife murbe bie in ber Rabe liegende Eisenbahnlinie nicht beschädigt. Durch einen glidlichen Zufall besond fich in den heftige Stürme, wahrend welcher ouch hoftandler wohlmollerd in Ermagung zu gie- 11.000 Dinar gelchapt. - In beriefben Racht ber Raffe ber losgeriffenen Felsmaffen fein banifche Schiffe verloren gingen, und es ift fien. Dit einem febr longlen Schlufiverte wurde auch beim Burgevmeifter in Tegno, Bohnhaus und fein Lebeweien. Es wurden mit Sicherheit anzunehmen, daß ber Damp- und einen hoch auf Beire Mafeftit und die herrn Dota, in beffen Baldfliche eingebroaber firm mm Teil unbewohnte Stallungen fer "Schfil" bort untergegangen und bie aus toni:liche Familie wurde bie Gigung ge- den und verschiedene Baffche im Berte von

bir Tiefe geriffen ober gertrummert. Die Reb. | Das Greamt Brate fallte ben Spruch. bas! berge und andere Rulturen in ber Rabe find fast vollig gerftort. Es fcheint, bag man bie Urjache für ben Bergfturg in ber Trodenheit ber letten Wochen luchen murk

t. Ein greifer Don Juan als Mörber. Gin Mord, beffen Motio felbft in bem beif. blutigen Stalien zu ben Geltenheiten ber Rriminalogie gehört, erregt bergeit in Rom großes Auffehen. Der fiber 70 Jahre alte berheiratete Raufmann Frigona, ber mit feiner 51 jahrigen Gattin ichon langere Beit nicht im beften Ginvernehmen lebte und fic binter ihrem Ruden gwei Matreffen bielt, bedte mit feinen beiben Beliebten gufammen den Plan aus, seine Fran aus der Welt zu fcaffen. Es berbient ermahnt zu werben, baf bie mei Damen, benen ber alte Friguna feine Gunft ichentte, im Alter von 43, bealehungsmeife 67 Johren ftanben. Die brei Rompligen verabrebeten mit bet ahnungstolen Frau Frigona einen Ausflug in eine menschenleere Gegend, erbroffelten fie bort und marfen bie Leiche bann ins Baffer. 3nbeffen wur'de bas ichanbliche Berbrechen trop ber Borfichtemagnahmen ber Morder alte Berren im fleinen Rafinofaale etigefunfcmoert - fehr balb entbedt und bie Tater bu ergreifen maren, um bem immer uner- ei: Standchen. Alls fich bie "Standler" ge-- fie hatten ben Loudynam mit Steinen betonnten famtlich festgenommen werben.

t. Ein Riefennegerkongreg in Remport. In ber Remnorfer Liberty-Ball beginnt am 1. August ber Welttongreg ber Reger, gu bem Gleichberechtigung mit ben Beigen zu verofen und politifchen Regerligen, die Tatigfeit ber "weißen" Politit und bes Ru-Klug-Rlan, die völlige Befreining ber ehemaligen beutschen Kolonien und die Aufnahme von Regerbelegierten in ben Böfferbund.

t. Millionarefohne als Morber. In bem Prozeß gegen die 17- und 18fahrigen Millionarsione Loeb und Leopold in Chicago, bie, wie wir berichteten, angeflagt find, ben 13jährigen Robert Frads, ebenfalls Sohn eines Malionars, entfihrt und ermorbet gu gentinische Delegation hat ferner verlangt, haben, gab es eine lensationelle Wendung. Die beiben Amgeklagten, bie allgemein als male gu, baf fie ben Rnaben entführt hatten, um baburch von bem Bater bes Entführten ein Wegelb zu erpreffen. Bis heute hatten die beiben Angelbagten bies towlequent abreftritten und behauptet, ben Mort lediglich aus Senfationeluft begangen zu haben.

ober Unterfunftsgelegenheiten für hirten in 13 Mann bestehenbe Besatzung ertrumten ift. fcbief.an

"Schill" verloren gegangen ift. In ben 36. lanbgewäffern liegen etwa 15 Brads von Schiffen aller Rationen, bie beim Sturmivetter an die RThopenreichen Riften Islands geworfen und gestrandet find. — Aus Totto wird gemelbet, daß ber Frochtbompfer "Ma-tsufama Maxu"am 11. Juli auf ber Dobe ber Gotoinfeln gefchettert ift und 57 Berienen babei ums Leben getomen find. - Das auf ber Fahrt nach Rewyort befindliche Dampfichiff "Boston" hatte auf ber Sohe von Rap Jubith im Rebel eine Rollifion unb gab hilfefignale ab. Mile Baffagiere murben in Rettungeboote gebracht. Bier Berionen find aber bod ums Leben gefommen.

Nomeichten aus Maribor.

Matibor, 29. Jui.

m. Bon ber Berfammlung bes Mariborer Benfioniftenvereines, Conntag ben 27. b. D. um 10 Uhr pormittags hatten fich an blc 120 alle Butunft ein Enbe gu machen.

Eröffnet murbe bie Berfammlung nom Trajes bes Bereines, bem penfionierten Poft. und Telegrapheninfpeltor herrn Rar's, mit bie Bertreter ber in ber Belt lebenben 100 einer Anfprache, bie in furgen Gagen bas Millionen Roger erichemen merben, um bie Elend Migtierte, unter bem ber großere Teil ber Rubeftanbler leibet. hierauf folgte ein langen. Die im Berlaufe bes Rongreffes ju Referat fiber all bie erfolglofen Schritte, bie erörternben Programmpunkte find u. a. bie bieber unternommen murben, um aie Lage Aufftellang eines beson'beren afritanischen biejer Stieftinber bes Schidfals gu verbef-Regerstraates, die Organisation von relinis fern. Bahrend ber Debatte über bie weiter au treffenden Magnahmen tam bie einmutige Anficht gum Ausbrude, bag eine Unterfcheibung in ber Berforgung ber Benfioniiten in bem Ginne, ob fle auch und wie lange bem neuen Staate Dienfte geleiftet satten ber allgemeinen fogialen Auffoffung wiberfreigt und bag infolgebeffen bas jest für bie attiv bienenben Offigiere, Beamten und Staatsangeftellten beftimmte Berforgungege. fca gleichermaßen auf alle Benfioniften ausgebohnt merben muffe. Die Benfioniften fuhlen fich nicht als Bettler, fle erwarten feine Einaben nielmehr appellieren lie nur auf jene Richte, bie ihnen im Ginne ber burch bie FriebenBvertrage übernommenen Berpflich. tungen im Ginne ber Berfaffung gufteben. Migtebeftomeniger murbe nor Beichluf gefor, berift noch ben Big der Bitte gu hetriten, urt gu biefem 3mcle unter ber fing. rung bee im Rubeftanbe befindlichen heren Cherften Aljandie eine Deputation nach Bes t. Schiffelataftrophen. Der Dibenburger grat ju entfenben, bie ben magachenbiten u. Dompfer "Schill" ift im Atlantischen Dgean einflugreichften Berfonlichfeit bas allgeumtergegangen. Unter Rapitan Bilbelm nieine Arliegen vorbringen follte. In einem nige Fahrrabmantel entwendeten. Die Dies Mener-Rorbenham ift er am 15. Janner Gulbigungetelegramm en Geine Majeftat be brangen burch bas Auslagenfenfter, melnat) Island auf ben Fifchfang gefahren, und ben feinta murbe beffen hohe Fürsprade er- chos fie herausgeichnitten hatten, ins Gewird feit biefer Beit vermißt. Mitte Janner beten und gleichzeitig auch an ben Finang- fcofft, wo fie mit größter Rube einpadten berrichten in ben felanbifchen Fischereigrun- minifter at velliert, bie prefare Lage ter Ju- und fortichleppten. Der Schaben wirb auf

m. Fürftbijchof Dr. Rarlin ift in feine Commerrefibena auf bie Burg Beinau überfiebelt.

nt. Der Arbeitsmartt in Maribor, Bet ber aatlichen Arbeitsborje in Mariber unrben in ber Reit bom 20. me 26. Juli 250 freie Tienitpiete angemelbet, 177 Perfonen fuch. ten Lirbeit und bat D'e Boric in 38 Gallen trit Erfulg permittele 14 Arbeitoleje find at derfelben Beit aus dem Bereiche ber Urbeitel orfe in Marib r abgerein. Die bisheriin Bi. dte ber Arseitsbori. bemeifen, bag bi Sien teborfe in Weribor ben gropten Grfelg in bet Stellengermittung aufgureifen Lat Wir empfehlen baber allen Arbeitgebern und Arbeimehmern, fich ftets an bie Arbeits. toric je menben, welche volltemmen foftenlos cermittelt und aug et at noch bei Arbeite. at weifur gen bie Reife,p.jen bedt.

m. Gin 3. rmeggo bei einem Anna-Ständen. Bergangenen Freitag fanben ber fe iebene Unna-Feiern ftatt. Bon biefen biverfen Feiern wird auch folgende Beschichte erza, it: Umtag abende veranftaltete eine größere Befellichaft unter Führung eines jungen Marnes feiner Ausertorenen, welche ben, um baruber gu-berate" "-Iche fritte auch Anna beißt, in ber Gregoreiceba ulica traglicher merbenben Benfioniftenelend für rabe aufftellten, um ein Geftlied vom Stapel gu laffen, erschien unter Führung be gweis ten Liebhabers besfelben Mabdens eine aweite Gefellicaft, welche fich mit gleichen andten unter bem Fenfter ber Befeferten einfand. Mis fich bie Teilnehmer an biefen "exfurfionen" bon ber ergen leberrafchung erholt hauen, tamen fe unter einander in einen Get. Befonbers aufgeregt maren bie beiben Liebhaber, bie gleich hand. greiftich wurden. Schlieglich raumten bie beiben Rivalc.. ben Kampfplat, auf moldem bas holbe Annerl die beiben Liebhaber, welde ihr Rache ichwe beweinte.

m. Rarambole, Beftern fam bon ber Graffa ulica gegen ben Grajsti trg ein Militar. fanitatsauto in rafendem Tempo gefahren. Im felben Moment tamen burch bie Aletfandrova cesta zwei Motorfahrer, welche bem Auto auszuweichen versuchten, was jedoch nicht mehr gelang. Infolgebeffen ftieg bas Auto in ein Motorrad und zertrümmerte es vollftanbig. Der Motorfahrer mar jum Blad noch rechtzeitig abgesprungen und blieb unverlett. Wohl aber murbe burch ein Spreng. ftud ein Pferd am Fuße erheblich verlett. Der Chauffeur murbe ber Staatsanwaltichaft gur Angeige gebracht.

m. Ginbruchebiebftahle in ber Umgebung. Aus ber Umgebung werben neue Ginbruchs. diebstähle gemeldet. In der Nacht vom 23. ouf ben 24. Juli wurde beim Raufmann Lesnit in Go. Millavy bei Dlaribor ein Ginbruch verübt, wobai bie Diebe verschiebene Manufalturwaren, Nahrungsmittel und eis 11100 Dinar gestohlen.

Die rote Burg.

Der Roman eines Frühlings in Andalufien son Anny Bothe.

(Copyright 1913 by Anny Wothe, Leipzig.) (Rachbrud verboten,)

Er wollte mit abwehrender Sandbemegung an ber Bittenben borüber, aber bas faum ichgehnjährige Ding fah aus nachtichwarzen Augen fo flebend zu ihm auf, daß munde. er umvillfürlich nach feiner Borfe griff und bie Rofen erftand.

Wo hatte er nur icon die ichwarzen, traurigen Augen und bas milbe Lodengeringel gefeben, bas fcmer bis auf bie Suften bes Mabdens hernieberfiel?

"Bie Beift bu, Rinb?" fragte er freund-Iid).

"Allietta, Herr."

"Und wo wohnst bu?"

Die Rleine wies mit ber braunen Sand über bie "rote Burg" hinweg.

"Dort bruben, Berr, im Mbaicin." "Im Bigeunerviertel alfo. Richtig, Allietta, nun tenne ich bich auch wieber. 3ch fab bich in bunten Rleibern und Blumen

Saar tangen." Gin Schauer burchichuttelte ben jungen Leib, und bie großen, famtichwarzen Augen

füllten fich mit Tranen. "Magft bu nicht gern tangen?" fragte Reebern mit Teilnahme

Die Ricine Schüttelte wild die fcmargen ;

"Nein, herr - nicht, wenn es fo viele fehen."

"Deine Schweftern find anders wie bu? haben." Sie tangen gern?" fragte Reebern. 76 babe feine Schweftern, Berr."

"Aber doch eine Mutter, einen Bater?" "Rein, Berr, ich habe niemand, ber mich

neb hat. Es flang erichütternb aus bem Rinber-

"Mrmes Ding", rief Recbern mitleibig,

und gr.,f wieber nach feiner Borfe. Aber bie Rleine ichuttelte unwillig ben Roof.

"Dein, herr, Allietta bettelt nicht. Wollt Ihr bafür alle meine Rofen haben, fo wirb Milietta feb" ftolg und gludlich fein, benn Pano wird mich nicht schlagen, weil ich alle Rofen vertauft habe."

"Gib ben Krempel her", lachte Reebern und nahm bie gange Rofenfille in feinen Mrm. "Be" ift benn biefer Pano, ber bich ichlagen barf?"

"Unfer Konig, Berr, ihm gehore ich. Er fann mid toten, wenn er will, aber er tut es nicht", fuhr fie mit einem geheimnisvollen Lächeln fort, "ich muß ja tangen."

Und bann fnirte fie tief bor Reebern, und lief mit ihren flinten, nadten Fügeben wie ber Wind bergauf.

Reedern jah ihr topfichuttelnd nach.

"Die raffinierte, fleine Schlange", bachte er, "ich glaube, fie hat mir bas alles nur auf ten. Der aber lachelte ihr beruhigend ju und gebunden, bamit ich ihr die Rofen abnahm. Na, Grafin Josa wird ja ihre Freude baran

Er schritt eiligft bem Alhambra-Balace-Sotel gu, bas fich im maurifchen Stil aus rotem Canbftein malerifch mit feinen Turmen und Binnen bor ihm erhob.

"Die herrichaften find auf ber Terraffe beim Frühftud", melbete ihm bienftbefliffen der Oberkellner.

"Ei, herr von Reebern", lachte Rolf, als er auf die Terrasse trat, eine frische Mäbchen ftimme entgegen. "Sie bringen ja ben gangen Fruhling mit. Rofen! Sieb' boch, Bava, die mundervollen Rofen!"

"Na, wenn Reebern bie in Deutschland erftanben hatte, fo mußte man ihn wegen bebentlicher Berichwenbungsjucht unter Ruratel ftellen", rief ber alte, meigbartige herr gutgelaunt, und flopfte bebächtig bas Gi auf, ruden. 3ch glaube, Bisbert erträgt bie Dibe bas bor ihm ftanb.

"Aber wollen Sie nicht Blat nehmen, Betr bon Reebern?" lub Grafin Jofa ein.

"Gern, Graffen. 3ch habe bie Rofen einem reigenben, fleinen Bigeunermabchen abgenommen, Du weißt boch", wandte er fich an Gisbert, ber mechanifch feine Sajotolube loffelte, "bie Rleine, bie fo gragios tangt unb fo frembartig unter all ihren Gefaheten an- te Grof bagwifchen urd fchi.te fit, an, bas mutet."

"3d erinnere mich nicht", nturmelte Bis-

Grafin Jofas Blid ftreifte ihren Berlob. tieinte bann haftig:

"Die Bigeuner mußt 3hr unbebingt bier tangen feben."

Grafin Jofa lachte. Gin reigenbes, filberhelies Lachen.

"Sie glauben gar nicht, lieber Rolf, mas wir alles hier feben follen Giebert hat ben gangen Morgen fiber und icon fo vicie Borichtage unterbreitet, bag wir einfach baruber zugrunde geben, wenn wir bas alles im Rlug: feben woller", ergangte ihraf Abercron. , Da ift es naturl'f fein Munder, baft Biebert ichlecht ausfi &t. Er hat fich aben hier flernemmen."

Mieter ruhten Brafin Jolas ernfte, graue Muger forichend auf bem Untlit bes Berlobien, bann lachefte fie liebenanfirbig.

"5. ft nur ben Gisbect in Frieden", bat fie. "Wir werben ba fcom wieber gurecht nicht fonberlich, die ihn ja icon auf ber gansen Reife belaftigt hat. D'er aber ift es ja fo munderbar frifch und fühl, ba wird er fich gentig fchnell erholen."

"34; bin gar nicht frant". wehrte Gisbert

"Du fiehft aber ichlecht aus, mein Cobn, und i 're Laune ift unter Rull", rief ber alsmeite & aufgutlopfen.

"3a, Bisbert ift gang barbeißig", bemertte tie jung Grafin ju Recbern, Lenten Gie

m. Banbalismus. In unferer Stadt finb noch immer Leute, die ihr größtes Bergnugen baran gu haben icheinen, wenn fie etwas gerftoren tonnen. Go haben fie in ber bergangenen Racht eine Bant im Stadtparte polltommen bemoliert, eine Stragentafil ent fernt und zerichlagen und einen Brieftaften in ber Frantope ova ulica bavongetragen. Leiber tonnten bie Tater noch nicht erniert merben, um fie ber verbienten "Belohnung"

m. Beichlagnahmte Raber. In der pergangenen Racht murben von ber Boligei vier Radiahrer engehalten, weil fie ohne Beleuchtung und Glode bes Boges gefahren tomen. Da fie auch feine Legitimationen über bie Bertunft ber Raber bei fich hatten, murben Dieselben beichlagnahmt, bis fie bas Gigentumsrecht nadmeifen tonnen. Die Radfagrer mogen fich's bober merten, dag fie ein Dofument bei fich hoben muffen, womit fie ihr Eigentumsrecht bezüglich bes Rades mach veilen tounen.

m. Frangofffden und englifch n Interrici ci.eilt ber befannte Welfrifenbe Graf Dejanovie, Sotel Salbwibl. Der 71jahrige Breis, ber faft bie gange Belt gu Bug Le-reife, lebt nun in fehr armliden ? maltnif-. Seiner letten Dabe beftohlen, ift er volltommen mittellos. Bielleicht findet fich ein mitleibiges fara, bas bem greifen Globetrotter burch eine Spende bie Rot linbert. Mus-Finte to Gatar Garring

m. Spende für bie Antitubertulofenliga. Die von schwerer Krankheit genesene Frau A. fpendete durch Frau Dr. Kutovec, durch welche sie behandelt wurde, der hiefigen Antituberfulofenlica ben Betrag von 50 Din.

In Gegenwart Taufenber tilgte man am Zagreber 3bor Ratten mit bem neuen Ratol. Fl 22 Din. "Ratol", Zagreb, Bienieta cefta 21.

"ttel genen Rheumatismut" B Jahren erforschte ber junge ruffische Argt und Baftertologe Dr. Rahlejev ein Mittel gegen alle Arten von Rheuma, das er "Rabio-Balfam" benannte. Bei Anwendung biefes Beilmittels murben berartig große Erfolge ergielt, bag es beute ichon in gang Gurong perbreitet und gebraucht mirb. Rabiobalfam ift nur außerlich anzuwenben, wirft ichnell und ficher, ift volltommen unichablich und binterläßt auf ber Sart feinerle' Gpuren. Mammatismue ift nach bam antene febr berbreitet. Das bartnadiafte Leiben fann aber nach Berbrauch von 2 bis 3 Maichchen biefes ... nbermirtenben Rabiobalf ... fpurlos befeitigt merben. Bu begirhen beim Gr. Benner Tr. Raffeieb, "- wira 43.

* Argus, allgemeines Informati nsinro beforgt alle Informationen. Berfolgt Die gefamte in- und ausländifche Proffe und jenbet ihren Runben auf Bunfch bie Originalausichnitte aus ben Zeitungen gu. Die billigfte Informationsquelle: 10 Ausschnitte 50 Din., 50 Ausschnitte 237.50 Din, 100 Ausschnitte 450 Din. ufiv. ober auch paufchaliert, 2-mis, engemeines Informationeburo, Bage 15, Kneg Mihalova ul. br. 35, Tel. br. 625, Boft ach 130.

Das befte Mittel gegen Buhneraugen ift bas feit 85 Jahren im Berfehr ftehenbe Buhneraugenmittel (Salbe) "Claven". Erhaltlich in Abotheten und Droguerien. Debot in Maribor, Apothete Girat. Bentrale: Mr. Bh. M. Brnjat, Sifat, Kroatien.

nur herr bon Reebern, nicht einmal überraft,t wat er, uns birt gu feben "

"Taran bin ich fould, Brafin. 3ch habe noch giftern abends aus ber Schule geplaubert.

"Na, bann berftebe ich's", geb Grafin Jofa I. fenemurbig jucut, inbem fie für Bisber: und bann fur &: bern mit flinter Sand ein poar Brotchen ftrich.

Re bern verfolgte anbaditia bie Bewegungin ber ichlanten, rofigen banbe bes fhonen Mabtens. Wie frei und unbefangen fie fich cab, mit welch gart r Gute und Radficht fie fich um Bisbert mabte, ber mit feinem "mauligften" Geficht babei faß.

Reebern hatte Gisbert ichlagen tonnen, daß er nicht einen Blid für die blonde Schonheit seiner Frau hatte. Welch hohe, traftvolle und boch fclante, ftolge Erscheinung! Das ebelgeschnittene Beficht, bie feine, leichtgebogene Rafe unter ber hoben Stirn, bie grauen, langbewimperten Mugen und ber entgudenbe rote Mund umfleibeten biefes echt beutiche Mabchenbild mit einem Reig, ben Recbern feit frühefter Jugendzeit bewundert und ge-

"Sie haben mir wirklich nicht gu viel verfprochen, herr von Reebern", nahm Grafin Josa bas Wort.

licot hatte.

(Fortlehung folgt.)

Sport.

: SSR. Maribor — SR. hermes (Ljubljana). 1. Conntag ben 3. August treffen fich bie beiben genannten Alubs am Mariborfpielrlage gu einem freundichaftsfpiele.

: Lanberfpiel Rieberefterreich-Steiermart Bergangenen Conntag murbe in Brag bas icon mit großer Spannung erwar te Lanberfpiel Rieberöfterreich-Steiermart ausgetragen, welches mit bem Resultate 2:0 (2:0) bem nieberofterreichifden Team einen ficheren Girg brachte.

: GR. Pinj - GR. "Svoboda" (Maribor). In Btui wurde am Conntag bas Freund Schaftespic. C . Ptuj gegen SR. "Svoboba" (Maribor) ausgetragen. Das Match enbete mit 4:0 gugunften bes GR. Ptuj. Raberes bring mir in ber morgigen Nummer.

: 1. 66R. Maribor - Militärafabemiter (Beograb). Wider Erwarten murbe 1. SER Maribor geftern bom Frifallteam ber bier weilenden Militaratademiter mit 4:3 gefchlas ge: Berr Dbon Blaninset leitete bas Spiel

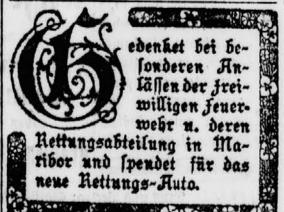
-meinen Bufriebenheit. Gefdwindigfeitsweltreford. Elbridge, ber berühmte Kahrer von Brooflat in England, melder am 21. Juli b. 3. am Ronnplat in Caltburn am Steuer eines Tint 21. omobiles einen Schnoffigfeitsmelteeforb 16 Setunden ben Kilometer aufgesielit betei" te fich am 6. Ruli b. 3. 1 bem Rennen in Arpaion, wo es ihm gelungen ift, feinen eigenen Reford ju verbeff en. Immer am Steuer eines Fiat-Alutomobiles, fuhr biefer englische Refordmann mit ber Gefdminbigfeit bon 280.31 filometer in ber Ctunbe vor, gegen Thomas auf Delage mit 230.548 & Tometer in bor Stund. Diefer Reford bet utet für bie Fabrit "Fiat" einen großen Erfolg und einen großen Fortichritt ihrer Ronftruttion.

Kino.

I. Burglino. Montag, Dienstag und Mittwoch gelangt bas fünfaltige Drama "Dagmar Riggerfen" ober "Das Weib von morgen" mit ber berühmten Ewi Ewa in ber gang hervorragendes, erfiflaffiges Drama von gang hervorragenbem inneren Wert, weshalb fich beffen Befuch niemand entgeben laffen follte. Augerbem rollt noch ein glangenbes Luftfpiel: "Die Fenerwehr von Bimperlhaufen", über die Leinwand. Alles in allem wieder ein ganz vorzügliches Programm. - Donnecstag beginnt ein berrliches Filmftud: "Der Lome von Flanbern" in 7 Alten.

Büchericau.

b. Bur Sauptverfammlung bes D. u. De. Alpenvereins bat bie in Bergiteigerfreisen beftbetannte Mochenichrift "Der Berefteiger" mit ber Rr. 29 vom 18. Juli eine Festausgabe herausgegeben, aus berem reichem, bildeichmüdtem Inhalte wir nur anfichren fonmen: Bur 50. Jahres-Hamptversammlung bes Deutschen und Dofterreichischen Alpenvereins. - Ernit Bettler, Biele bes Dentichen und Defterreichischen Albenvereins? -Emil Gretidymann, Die Totenfirdyl-Ditwand — Karl Krall, Kallberge im Stuboi. — Anton Schmit, Gleticherfahrten. - M. Dreber, Das beutsche Bergsteigerschrifttum ber lepten fünf Johre. — Karl Müller, Desterreichs Berge im Relief. — Alpine Nachrichten. — Diefe herverragenben Bertreter bes beutichen Alpinismus geben biefer Feftfolge eine gang besondere Bedeutung und bem großen Preife beuticher Bergfteiger ein außerst wermolles Erinnerungeheft, beffen Unichaffung, Ginzelpreis 3000 fis, ftaumend billig zu bezeichnen ift. Diese Ausgabe enthalt auch brei prächtige Feberzeichnungen von Sermann handl und wird bem "Berg,teiger" viele neue Freunde guffigren. Beftellungen find ummittelbar an bie Bermaltung bes "Bergfteiger", Wien, 7., Ranblociffe 19-21, gu richten. (Biertelfahrbezug 15.000 fio., begin. 1 GM.)



Wirtschaftlicher Teil. Das Geid in den Spartaffen !

In ber letten Beit mehren fich bie Gin- | gegen alle Belbinftitute infisziert. Die Folbruchebiebstähle am Lande. Wenn man die ge bavon ift, daß fie ihre Barmittel, die oft Berichte über biefe Diebstähle verfolgt, in die Taufende reichen, gu Saufe behalt, tommt man gu ber lebergengung, bag es bie Diebe hauptfächlich auf das Geld abgesehen Richt oft genug tann betont merben: Das haben. Und fie fommen bereits überall auf ihre Rechnung. Allein in ben letzten 14 Iagen wurden im Rreife Maribor bei folden Einbruchsbiebstählen nicht weniger als 120.000 Dinar, die bei Btuj abhanden gefommenen 2000 Dollar nicht eingerechnet, ent-

Bei ber herrschenden Geldinappheit ift bies ein schönes Rabital.

Die Schuld an diefen Diebftahlen fann in feinem einzigen Falle einem mangelnben Giderheitsbienfte jugefdrieben werben, ba man ja gar oft Klagen bort, bag es fogar gu viel Gribarmerie gabe.

Es erübrigt fich von felbit, auf die verderblichen Folgen einer in ben beutigen Beiten gang unverständlichen Thejaurierung hingumeifen. Diefelbe ift in Gebieten mit niedriger Rufturftufe noch verftandlich, gang unerhort von weittragender Bichtigfeit. Im eigenen aber muß fie bei uns in Clowenien erichei- Intereffe muß fich baber bie Lan vevollenen. Und boch ift es fo. Die Landbevölferung rung auch an die Devife halten: Das, Geld ift mit einem tiefeingemurgelten Diftrauen in bie Sparfaffen!

fie leicht den Dieben in die Bande fallen. Jeib in bie Spartaffen! Dort ift es nicht nur ficher, fonbern auch nugbringend angelegt. Un ficheren und vertrauenswürdigen Inftituten ift fein Mangel Faft in jedem großeren Orte ift eine Raiffeisentaffe, und in allen Städten gibt es neben ben Banten noch Epar faffen usm., welche fich hauptfächlich mit bem Areditverleihen zu niedrigen Binfen an bie Landbevölferung befchäftigen. Aber gerabe diese Institute, welche in erster Linie ber La: bevöllerung gewidmet find, leiben an Belbmangel, meil eben bie Landbevölferung wohl Krebite verlangt, ihr Bargeld aber ftatt in biefen Inftituten angulegen, in Truhen und Gaden ju Saufe halt, und fich babei "ins eigene Fleisch fcneibet". Denn je ftarfer die Ginlagen, besto billiger die Aredite. Und in ber Beit, wo bie Landbevölferung immer mehr an die Kredite gebunden ift, ift bies

× - -- reie- und Gewerbeausftollung in | ftellung foll unwiderruflich in ber Beit bom Moribor. Camstag ben 26. Juli fanb im 15, bis 28. Auguft I. 3. in ber Madchenbur-Gafthause Drovie eine Bersammlung ber 3n- gerichuse, Cantarjeva ulica 5 stattfinden, buffriellen und Bemerbetreienben ftatt, bie und merden biesbezügliche neue Platate befich an ber urigen Induftrie- und Comerbe reits heute gur Berfendung gelangen. Die ausftellung in Montear zu beteiligen beab- Ranglei befindet fich bereits in der Cantarjesichtigen. Nachbem ber hiefige Gewerbeverein va ulica 5, wo alle Informationen bezüglich fein Proteftorat gurudgegogen bat und ber ber Mustellung erteilt merben. feinerzeit gemählte Musichuß gurudgetreten ift, murbe in biefer Berfammlung, welche über brei Stunden bauerte, ein Ronfortium gemählt, welches bie begonnenen Borarbeis ten fortführen und bie Ausstellung veranftalten mirb. In bas Ronfortium, gu beffen Prafibent Berr Malermeifter Ambrozie (Bis gepräfibenten herr Schloffermeifter Garie, Dauptrolle gur Borführung. Es ift bies ein Raffier Berr Buceli, Raminfeger und Gefretar herr Renda) gewählt wurde, find noch folgende herren eingetreten: Sattlermeifter Begjat, Buchsenmacher Ontie, Gafbinber Bumgef, bie Tifchfermeifter Sorvat, Rolarie, Raifer und Rubl, Schneibermeifter Rele und China pro Changhai 4,830.000 Rilogr. pro Fabjaneie, Schuhmachermeister Rolarie, Kanton 3,170.000 und Japan 18,843.000 Sprachenlehrer Kovae, Afauisiteur Kovaeie, Rilogramm. Die Production von 1923 ift al-Kunsttischler Löschnigg, Kesselschmied Toma- fo gegen 1922 um rund 1,360.000 Kilogramm žič und Schloffermeifter Znibar. Die Hus- | gurudgegangen.

X Die Seibenprobultion ber Welt. Aus Paris mird gemelbet: Die Biffern ber Geibenproduftion im Jahre 1923 find bie folgewoen: Frantreich 255.000 Rilogr., Italien 4,900,000 Kilogr., Japan 16,800,000 Kilor., China pro Shanghai 4,650,000 Kilogr, and pro Kanton 2,735.000 Kilogr., Drient und Bentralaffen 800.000 Rilogr. und Spanien 70,000 Rilogr. 1922 betrugen bie entipre. chenden Biffern: für Franfreich 196,000 Rilogramm, Italien 3.735.000 Rilogr., Spanien 77.000 Rilogr., Drient 700.000 Rilogr.,

Lette Nadrichten.

Die Droffelung ber Preffe in Atalien.

BAB. Rom, 28. Juli. (Stefani). Die Profeftur von Mailand hatte bie Ginftellung von 7 Tageszeitungen megen Artifel verfügt, Die not in ben Gebieten von Saratow, A han, bie im Busommenhang mit ber Ermordung im Don-Gebiet und in ber Rrim febr icharfe Matheoris erlassenen Reisungen frittster. ten. Der Minifterprafibent bot unter Sinweis darauf, daß biefe Magnahme auf Grund einer allzuweitgehenden Interpretation der Berordnung über 'oie Preffe getroffen morben fei, die Burudnahme ber Cinftellung angeordnet.

Grandung eines internationalen Auftituts für geiftige Bufammenarbeit.

MAB. Genf, 27. Juli. (Schw. Dep.-Uz.) Im Berlaufe ber geftrigen Gitung ber Rommission für geistige Zusommenarbeit verlas Brafibent Bergitorn ein Schreiben bes frangöfischen Miniftere für öffentlichen Unter-Namen ber frangbilichen Regierung erflärt, bie frangofiiche Regierung möchte ben Borihlag machen, es fosse in Paris ein internationales Inftitut für intellettuelle Zufammenarbeit gegrundet merben; es fonne gur Bermittlung bem Bolferbunde bas notwendige Geld sowie die Räumlichkeiten für die Grundung und ben Betrieb biefes Organisnmis überweisen. Daber erjucht er ben Brafibenten Bergftorn, in feiner Eigenschaft als frangöstiches Mitglied der Kommission in Berbindung mit ihr einen Organisationsplan für ein foldes internationales Inftitu auszuarbeiten.

Beute wird Deutschland eingelaben?

MAB. London, 28. Juli. (Haves). Die 5 jen glaubt man, daß nachmittags eine Boll- beit figung der Konferenz stattfindet und daßt heute die Einsadung an Deutschland above hen wind.

Allerlei.

a. Bunehmenbe Sungerenot in Subruk. land. Rach den in Riga porliegenden Del. dungen aus Rugland nimmt die Sungers-Formen an. Durch die ungeheuere Trodenbeit find 13 Millionen Befter Getreibeland vollständig zerftort. 18 Lagerhäufer, in denen Getreibe mis ber porjährigen Ernte aufgespeichert mar, find von ben Bauern bes Savatow-Bebietes ausgeraubt worden.

. Gin dinefifcher Budertonig. Bie aus Singapore berichtet wird, ftarb bort biefer Tage ber Mann, ben man als ben dinefifchen Zuderfonig bezeichnet hat und für den reichsten Chinejen bielt, namlich Dei Tiong Sams. Gein bewegliches Bermögen murbe auf 120 bis 160 Millionen Goldfranten geschätt; boch im Bolfe hielt man ibn allgericht und Rultus, worin ber Minifter im | mein für viel roicher. Neben bem Barvermogen bejag er halbe Stadte, Schiffe und Danbelounternehmungen, bie über gang China und auf den Infeln, namentlich Java zerftreut maren. Gein Riefenvermögen hatte fich ber Buderfonig, wie ichon ber Rame erraten läßt, mit Buderipefulationen verbient und in ber Tat belag er mehrere Buderfabriten, bie er gu einem Ricfentruft gufammengeichloffen batte. Ginen großen Teil feines Barvermögens hatte Dei Tiong Sams vorfichte. halber im Ansland angelegt. Er hatte ichon ein gang hilbiches Bermogen von feinem Bater geerbt, bas er bann burch unablaffige Spetulationen und durch eine gewaltige Energie zu mehren wußte. Obwohl fich Der Tiong Sams fait nie Rube gonnte, ging er ben Freuden bes Lebens nicht aus bem Wege. Delegationsführer werden heute vormittags Er hatte eine iehr große Familie. Außer ber eine Beradung abhalten. In britischen Krei- Fron, Die Man Des Gesch erlaubt und beter in Lombon would

nod dun non

fainer 3

Wellington Stoo, der als fruherer Botichafs ter in London und als fpaterer dinefifder Minister des Auswärtigen eine große Rolle ipielt. Bas bem verftorbenen Millionar befonders both angerechnet wird, ift ber Umfrand, bag er feine Sande von anruchigen Beichaften, wie fie fonft im Drient im Schwinge find, immer frei gehalten hat.

a. Ameritanijde Riefenbriiden. Die Duebec-Brude in Nordamerita überbrudt mit ciner Mittelöffnung von 549 Meter und zwei Seitenöffnungen von je 158 Meter Cpannweite ben Lorengtrom und ift bie größte ciferne Brude ber Belt. Für Bruden anderer Baumateriafien wie Solg, Stein, Beton und Gifenbeton find bieje großen Spannweiten nicht möglich, ba fich bei ihnen Beanspruchungen ergeben würden, benen bas Material nicht gewachsen ift. Die beute größten Maffinbruden in Stein, Beton und Gifenbeton boben eine Spannweite bis 100 Des 90 Meter, der große Biadust ber eleftrischen Bohn Chur-Aroja bei Langavies in der Schweig und die Riforgimentobrude in Rom mit je 100 Meter Spannweite ber Mittelbifmung. Die beiden letteren find Eifenbe-

Gifenbetonbrude erhielt im gangen fünf Deffnungen, und gwar eine Mittelöffnung von 122 Meter, an bie fich je gwei Ceitenöffnungen bon 60 un's 17 Meter aufchliegen. Die Bfeifer ber Bruden murben bis 8 Meter tief unter bem Flußbett auf einer in ben Fels eingebauten Betonplatte gegrunbet. Im gangen murben 23.000 Aubifmeter Beton verbraucht. Die Bautoften betragen fiber 1 Million Dollar.

a. Die heißeste Wegend ber Erbe. Rach ben Mitteilungen des "Mounthly Beather Burean" ber Bereinigten Staaten ift bas beißefte Land ber Welt das fogenannte Death Ballen, bas mufte, im Gudoften Raliforniens und an der Grenze von Newalaa gelegene "Tobestal". Am 10. Juni 1913 wurde bort die höchste, bisher je beobachtete Schattentemperatur von 57 Grad gemeffen. Im Tobestal finft in ben Monaten Juni, Juli, Muguit bas Thermometer fait nie unter 38 ter; fo 3. B. die Spratalbrude in Plauen mit Brad, im Jahre 1917 betrug bie Durchichnittetemperatur 'oort 41 Grad Celfius. Das Tal, bas ben Weltreford ber Site halt. besteht aus einer langen und tiefen Gente, die fich fiber 160 Kilometer von Norden nach Guben erftredt. Es liegt 67 Meter unter tonbruden. Bor furgem oft uber ben Miffiffip- bem Mecresiplegel, migt in ber Breite nicht pi in Minneapolis 'vie Capellanbriide voll- mehr als 14 Kilometer und wird von hoben endet worden, welche die größte Maffinbrude Bergen vollständig eingeichloffen. Das Bayber Welt darftellt. - Der Miffiffippi bat an fer ift in biefer Einobe ein feltener Artitel. der Bauftelle 275 Meter Wafferbreite; die Bis vor wenigen Jahren war das Todestal Entfernung gwijchen ben rund 30 Meter bo- nur von wenigen Indianern bewohnt, Die wahlt haben, gu wiffenschaftlichen Beobach- tung.

einigten Staaten haben bort eine meteorologifche Beobadytungsftation eingerichtet. Bon ben Weißen wird bas Tal, abgejehen von einigen verwegenen Goldjudern, gemieben, ba es, jo intereffant und malerifc es auch bom lanbicaftlichen Standpuntt wirtt, megen feiner unerträglichen Site umbewohnbar

a. Der Sternenhimmel im August. Ein befonders ichones Bilb, allerdings nur gu febr früher Stunde, bietet ber Morgenhimmel, wo gwei Planeten, Benus und Mars, in bel-Iem Blange erftrablen. Es ift, als ob fic bie beiben alten Gotter, bon beren Liebe fcon feinerzeit bem Obyffeus bei ben Bhafen ein gar nedifches Lieblein borgefungen murbe, wieberum am Simmel ein Stellbich. ein gaben. Im Boften verfintt Mars, mabrend im Often Berrus gu immer hoberem Glanze empersteigt (ob auch sonst in der Welt en'olich der Kriegsgott dem aufsteigenben Liebesgeftirn meldet?). 3m fibrigen ift Mars, wenn er auch ber Benus an Glang nachsteht, für ben Aftronomen besonbers wich tig. Er fommt ber Erbe fo nabe wie alle 79 Jahre nur einmal. Freilich erhebt er fich in unferen Gegenden nicht befonbers boch über ben Horizont, was feine Beobachtung erschwert. Das ift für fübliche Lander gunftiger und bort wirb baber auch bie Darenah. 'n benjenigen Aftronomen, bie fich unjeren Rachbarplanet als Spezialftubium er-

geweien war, ift nunmehr die Frau von ben Uferhangen beträgt 336 Meter. Die aber jum Aussterben verurteilt find. Die Ber- tungen ausgenutt werden. Schlieflich er mahnen wir noch ben Sternichnuppenfo.t ber ferenannten Berfeiben, ber bom 1. Jis 19. b. Dl. auftritt und feinen Sohepunft am 10. erreicht. Unter gunftigen Umftanben fann man bann Dutenbe und felbit Bunberen Thenfdnubpen an einem Mend mer men. De en biefem Ton Laurn. tius im Rafenber fteht, fo fpricht man auch mobl von Laurentiustranen.

> Das ift bas Richtige! Es gibt noch immer Deniden, bie Wellers "Elfafluid" noch nicht verjucht haben, obwohl es icon feit 25 3abren in allen Lanbern gebraucht mirb. Mer nur einmal eine mobituenbe Birtung bei Ginreibungen von Raden, Gliebern ufm. ober als Rosme:":m gur Munb., Saut. unb Ropfpflege tennen gelernt hat, fagt ficher: "Das ift bas Richtige!" Es ift weitaus beifer, ftarfer, ausgiebiger und mirffamer als Frangbranntmein. Bertreibt Ednupfen. Bahmidmergen, wirft anregend auf bie Retventatigfeit. 3 Doppelflaichen ober 1 Spestalflaiche famt Badung unb Borto 24 Dinar; 86 Doppel. ober 12 Spezialflaiden 214 Dinar und 10 Brozent Buichlag. Abreffe: Apotheter Gugen B. Feller, Stubica Donja, Elfaplas Dr. 182, Proatien.

> Moberne Romane und andere Haffifche Berte ber Beltliteratur werben au höchften Breifen gefauft. Antrage an bie Bermal-

Kleiner Anzeiger.

Die Inferenten biefer Aubril werden gebefen für die Conntags-Rummer Die Inferate bie Freitag abends einaufenden. Echluf für bie Inforatenaufnahme Gamstag 9 Mhr porm. an Wechentagen halb 11 Mhr.

Berfchiedenes

Muerlei "anbarbeit" merben i. Rom- " aleneldatt Gatommen in meiner Giliale Bleb. Muftrage finb . fenben on: ? fle für Bant ... Rifa Bipler, Bipler, Rranj (Telephon 81). 5212

Rinderloses Chepaar (Benfio-nist) sucht fleinere Pachtung m. Wohnung Rahe Bahustation, i. der Sbene gelegen. Um Maribor. Geft. Zuichr. "S. R." an die Berw. Umgebung

ഉത്തരത്തിയായ നേക്കു ആത്രത്ത്

Realitäten

Raufe Saus ober Biffa bis 150.000 Din, in ober bei Maribor. Bermittler ausgeichloffen. Glivar, Ljutomer.

Billa ober Saus mit Gerten in Maribor mit fofort beziehbarer Wohnung au taufen gefucht. Kaufe auch eine Baupur-zelle in Barlindhe und tausche auch meine Billa in Gorenisto (Oberfrain) gegen Billa ober Saus ober Baupartelle bei Differenzausgleich. Antrage mit genauer Beidreibung und au-Berfter Preisangabe unt. "Billa mit Garten" an bie Berm, bes

Bu verhaufen

୭୦୦୦୦୦ | ଦ୍ରତ୍ତରକ୍ତ ହାନ୍ତ ଦେଓ ନୃତ୍ର

Faft neue Aleiber für jüngere Damen preiswert abzugeben, Razlagova ul. 23/1 von 2 bis

Fuhrwagen, einspännig, leichtes Handwegerl billion bei Ferf, Jugoslovansti trg 3. 7060

Gine englische Winbhanbin, garantiert reinraffig, m. Bebigree, G Monate alt, preiswert zu ver-taufen. Anfr. Cobna ul. 25/2, rechts, hermann. 6983

Gute Rongerigither mit tabellofer Refonnang, preismert gu bermieten. Cobna ul. 16, Eur verkaufen. Unfr. in ber Berm. Dr. 5. 7113

Gin Brennabormagen um 750 Din. zu verlaufen, Rofesta ulis

Gelegenheitstauj! Romplette, fehr ichone Ruchen-einrichtung, fast gang neu, mit Krebeng u. Tifchmarmorplatte, gwei icone Betten famt Febermatroben, Nachtfaften und ein Tischden wegen Abreise billig

Jurčičeva ul. 3/1. Beiligenb'rd mit Gri mert und ericbiebenes zu verfaufen. Auf.

au verlaufen. Unfrag .: Zlabtie

2 Stindrmantel, 2 Baar meige Schube, Linderwafche ufm., auf erhalten, preiswert zu verlaufen dovoščeva ul. 2 beim Hausbe-

Gin Baar Doppelyong famt Summet- und Brufigeichirr u. Magen merben bifligft verlauft. Unfr. und besichtigen Melisto cefta 56.

Bithernoten, gonge Bucher und einzelne geichriebene und gebrudte Roten, baugft, Unfrage Berm.

BODDOOK CORRESPONDED

Au haufen gesucht

ස්තුරුදේශ්ර අතුන් අතුන් අතුන් අතුන් අතුන්

Raufe altes Gold-, Gilbermungen, Cociffeine, auch alle 34bne. M. Siger, Uhrmacher

Ginfpannermagen, feicht, mit Dad, gelb, begw. naturladiert, gu taufen gefucht. Diferte an Blahovič, Fleischhandlung, Aleffandrova cefta 38.

වන්ගෙන ස්ක්රීම හැන් දිලා අතු කරන ව

Ju vermieten

Laufche Sausmeifterwohnung, 1 Zimmer und Ruche, mit ebenfolder ohne Sonsmeisterei. Alletjanbrova cefta 23, Sof.

Gin Zimmer an zwei beffere Herren ab 1. Angust zu vermie-ten. Wo, sagt die Berm. 7108

Schönes, einbettiges, möbliertes Bimmer (eleftr. Beleuchtung) 3.

Möbl. Zimmer ist zu vergeben an einen oder zwei besiere Berren. Anfragen in Studenci, Canfarjeva ul. 5.

Brei Berren merben auf Bett und Roft genommen. Cvetliena

Subich möbliertes reines Bim. mer mit fener Ginnang, eleftr. Licht an 2 beffere herren ober Chen ar zu vermieten. Salb-jahrige Borousbezahlung erwünicht, jeboch nicht Bebingung

Dibbl. Bimmer mit 2 Betten gu vermieten an Frauleins. Unfr in der Berm.

(CO) Ju mieten gesucht

Brivatpflege. Freundlich, Bim-mer mit Liegemöglichfeit in Garten ober auf Balton bei erst flassiger Kost auf 2 bis 3 Mona-te gesucht. Unter "Mastkur" an die Berm.

Leeres Bimmer wird gesucht gova ulica 25/2.

Stellengesuche

@@@@@@@|@@@@@@@@@

fi auf Biehaufgucht, Sopfenbau, Weins, Felds und istanbau, an bie Berm. unter "Nr. 9536".

Abfolvent bes "nahhaltungsturses incht in einer Kanzlei unterzukommen. Geft. Anträge a. "Anfänger" an die Bw. 7115

Offene Stellen

Intelligente junge Silfsarbeiterinnen u ... ben gegen gute Begablung aufgenommen. Anguft. bei "Polta" b. b., Maibor.

Sinberfräulein zu einem achtmonatigen Rind, das aud im Saus holt milbifft und etwas nähen fann, wird gesucht. Zagreb, Fi-janova ul. 12, Korač. 7026

Ein befferes Rinder . Stuben-maben, bas in famtlichen haus lichen Arbeiten mithilft, wird gegen gute Bezahlung or An-iang Lugust aufgenommen. An-trage first zu richten au Fran Anna Freundlich, Osijet, Relfopičeva ul. 7.

Bute verlägliche Röchin neben Stubenmädchen zu 2 Personen fofort gesucht. Gute Behandlung.
Anfr Razlagova ulica 23/1 von 2 bis 5 Uhr.

Jüngere Birticafterin, welche Freude für Landwirticaft bat, mirb gesucht. Antr. unter "Dauerpoften" an bie Berm.

Lehrjunge aus gutem haufe für Spegerei. und Lanbesprobuften. geichäft wird per 1. August auf-genommen. Anfr. Berm. 7029

Cine gute Röchin wirb für fo-fort gesucht. Anfr. in ber Buch-handlung St. Rugeli, Zagreb, Blica 30, bet ber Kaffa. 7093

Röchin für anes mit längeren Raussin gesucht. Kreebing, Socena Pl. 122. 7110

Wicierleute mit 4 bis 6 Arbeits. fraften werben aufgenommen. Mach'olger, Maribor.

Befferes Stuben-ihmen wirb aufgenommen. Mehalt 300 Din. Slatina Bilana, Clavonien. 7111

Ret's Gerviertafferin für ein Raffeehaus wirb gefucht. Borgu-fteffen en 8 und 9 Uhr Bilionova ul. 21/1.

Tapeziere-tok-ring wird aufge-nommen bei Ant. Ticherin. Ob bregu 4 (Uferftraße). 7107

Gefunden - Verloren \$

Gilberne Berrenuhr gefunben. Abauholen bei Josto Retis inn. Koroščeva ul. 17.

wird für eine Weinengroshandlung mit gu= ter Bezahlung aufge-nommen. Lebensftellung. Offerte find zu richten an: Eduard Vier I sinovi Vukavar SMS. 7100

Motorrad

wagen Mod. 1923 5/7 PS, mit elektrischer Beleuchtung, Cachomemeter, in tadellosem Zustande, sehr preiswert abzugeben. Anfragen unter "Indian"

Kavarna Frankopan

Seben Dienstag. Donnersiag, Samsian und Connlag hapelle (Irto), an den fibrigen Tagen Alavierkonzerle, Gewähltes Bar-Programm.
Im Ausschank gelangen stachenweine zu 15, 20 u. 30 Dinar. Es empfiehlt fic Apan Robol.

ist ihre Füllfeder defekt?

Wenn Sie dieselbe pet Post einsenden, wird die Reparatur noch am Tage der Einlangung erledigt und zum Rückversand gebracht, so daß Sie Ihre Füllfeder nur 36 Stunden entbehren, 6771



Goldfüllfederkönig, Graz, Radetzkystraße 4.

JUNGE FRAU

sucht Posten als Wirtschafterin in frauenlosem Haushalt. Antrage unt. "711" an Verw.



Abonniert die Marburger Zeitung, fle ift das billigfte ... Tagblatt Gloweniens ...